



45. SMUV Eishockey-Turnier Langnau 2014

Turnierbericht GWK Tigers

Neues Turnier, neues Glück. So könnte man die diesjährige Teilnahme untertiteln. Nachdem wir 2013 mit null Siegen (und ebensowenigen Punkten) abreisen mussten, sollte doch dieses Jahr wenigstens mal wieder ein Sieg möglich sein. Oder?

1. Spiel

GWK Tigers – HC Trub Senioren 0:4

Wie schon im letzten Jahr ging das Startspiel 0:4 verloren. Und es ist kein Schelm, wer wiederum dieselben Gründe aufführt: Man war noch nicht ganz da... Der Frühstart gegen die alten Mannen misslang. Müller 2x kalt erwischt und noch keine Ordnung im Spiel der Tigers. Die Senioren hatten das Spiel im Griff, standen tief und brachten schöne Spielzüge vor. So hatten wir nicht viel zu melden und die Niederlage war besiegelt.

2. Spiel

EHC Bumbach – GWK Tigers 0:3

Gegen Bumbach spielten die Tigers zum 1. Mal. Was durfte man erwarten? Bumbach begann druckvoll und hatte zu Beginn einige Chancen. Doch wir standen defensiv kompakt und brachten unsererseits Konterangriffe vor. Als wir uns im gegnerischen Drittel festsetzen konnten, drosch Haldemann auf die Scheibe und sie rutschte durch Freund und Feind vorbei ins Tor. Der Bann war gebrochen und wir wurden stärker. So zeigten wir einige schöne Angriffe und Gastspieler Bartocha traf 2x mit einer herrlichen Finte.

3. Spiel

Grasswiler Ice Tigers – GWK Tigers 0:1

Nun kommts zum Dauerbrenner gegen die Grasswiler. Die Tigers nahmen das Spiel mit frischem Selbstvertrauen in Angriff. So entwickelte sich ein gefälliges Spiel mit Chancen auf beiden Seiten. Mit viel Einsatz konnten wir die gegnerischen Angriffe abfangen und Scheiben aus dem eigenen Drittel schlagen. Es war ein ausgeglichenes Spiel, eine Aktion konnte es entscheiden. Als Eggenschwiler loszog und gefoult wurde, gab es Penalty. Der Gefoulte zog los und verlud den Goalie mit einem Trick: 1:0! Mit viel Herzblut retten wir den Sieg über die Zeit. Damit gelangen uns zum ersten Mal 2 Siege an diesem Turnier, ein Weiterkommen schien möglich.

4. Spiel

Hochwacht Team – GWK Tigers 1:1

1:1 in einem hitzigen Spiel. Viel Kampf, ein Boxschlag und zwei Spieldauer-Disziplinarstrafen... Hochwacht spielte stark und bestimmte das Geschehen. Bis zu einem Foul an Fitzli, als Müller zugunsten eines 6. Feldspielers vom Eis wollte und in ein Gerangel geriet. Ein Faustschlag gegen unseren Goalie war die Folge, die Spieldauer die Konsequenz. Dies führte beinahe zu einer Schlägerei. Wir konnten die 5 Minütige Überzahl leider nicht ausnützen. Vielmehr kassierten wir das 0:1. Doch mit unserem kämpferischen, auf-sässigen Spiel gelang das verdiente 1:1 durch Burri.

5. Spiel (Zwischenrunde)

Canadiens – GWK Tigers 6:0

Trotz Superleistung reichte es offiziell nur zum 3. Gruppenrang (mit 5 Punkten). Dank des Verzichts von Grasswil nahmen wir deren Platz in der Zwischenrunde ein und schafften damit Historisches! In der Zwischenrunde trafen wir als Erstes auf den Meister der Emmentaler Liga. Und die nahmen uns richtiggehend auseinander. Ehe wir uns versahen, lagen wir im Rückstand. Die Canadiens spielten druckvoll, präzise und fast nur auf Müllers Tor. Doch es blieb beim knappen 0:1. Die Tigers wehrten sich bissig und erfolgreich. Doch steter Tropfen höhlt den Stein und so fielen die Tore doch noch. In einem schnellen und fairen Spiel wurden uns deutlich die Grenzen aufgezeigt.

6. Spiel (Zwischenrunde)

GWK Tigers – HC Trub Senioren 2:1

Nun kam es zum Rückspiel gegen die Truber. Es war ein umkämpftes und enges Spiel. Die Spielanteile waren ausgeglichen. Aber durch den Kampf kam es doch zu ein paar Strafen. Haldemann erzielte das wichtige 1:0. Die Tigers feierten. Doch wir zogen uns etwas zurück, was Trub doch noch ausnützen konnte. Mit einem Billardtör via Stockschaufel unseres Verteidigers gelang ihnen der Ausgleich. Wir gaben aber nicht auf und lauerten weiter auf unsere Chance. Kurz vor Schluss sehen die Truber eine ausgezeichnete Torchance abgewehrt. Nach dem Bully kommts zum Gegenangriff und Reist konnte im Nachschuss das 2:1 erzielen. Ein Last-Minute-Erfolg der schönen Art.

7. Spiel (Zwischenrunde)

HC Colorados – GWK Tigers 7:2

Ohne Pause gings gleich weiter. Wir spielten gegen den 2. der Emmentaler Meisterschaft. Trotz Motivationschub, jetzt merkten wir die schweren Beine. Schon nach gut 5 Minuten stand es 0:4, nachdem die Colorados ein horrendes Tempo anschlugen (ja man wird halt nicht mehr unterschätzt...) und sehr effizient war. Die Geschichte ist schnell erzählt. Colorados drückte, hatte viele Schüsse und auch das nötige Glück und zog davon. Dank Bartocha, der zwei Tore erzielte, konnten wir uns anständig verabschieden.

Fazit:

Super Teamgeist, super Kampfgeist, super Stimmung, super Turnier!

Es war eine Freude und macht mich stolz, dabei gewesen zu sein!

Die GWK Tigers am 45. SMUV-Turnier 2014

